

[232.] **Nicht zu übersehen!**

 Die zahlreichen Nachbestellungen auf **Philippi, sächs. Landgemeindeordnung** haben uns genöthigt, die erstern Bogen davon bereits wieder nachsehen zu lassen, und kann daher, um der dadurch veranlaßten Verzögerung willen, die Versendung des fertigen Büchleins erst binnen 8 Tagen erfolgen. Der Preis bleibt bis ult. Jan. 6 Gr. ord. Die Versendung erfolgt nach dem Datum der Bestellungen, jedoch nur auf feste Rechnung.

Berlags-Comptoir in Grimma.

[233.] In 4 Wochen erscheinen bei uns:

Allgemeine Naturkunde. Zunächst für Thierärzte und Landwirthe und als Leitfaden zu Vorlesungen entworfen von Dr. S. Sicinus, Professor u. gr. 8. 1839 14 Bogen. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 4 $\frac{1}{2}$.

Arnoldische Buchhandlung.

**Anzeigen neuer und älterer Bücher,
Musikalien u. s. w.**

[234.] Wir erhielten so eben von Paris die erste Lieferung aller sechs Kategorien des früher als Album de l'Industrie angekündigten Journals:

L'EXPOSITION,

Journal

de **L'Industrie et des Arts Utiles,**
publiant par année 288 gravures sur acier,
avec texte.

Divisé en six Catégories.

- 1) Architecture — 2) Ameublements — 3) Bronzes et Dorures — 4) Articles de Paris — 5) Equipages et Sellerie — 6) Mécaniques et Outils.

Par

LE BOUTELLER.

Gr. in-4. Abonnement für jede Kategorie jährlich 7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ netto.
Color. 14 $\frac{1}{2}$ 16 $\frac{1}{2}$ netto.

Alle Monate erscheint ein Heft von jeder Abtheilung, aus vier Zeichnungen in Stahlstich bestehend, mit einem Text, welcher die nöthigen Erläuterungen über die Gegenstände und Nachweisungen zur Beziehung derselben enthält.

Die „Exposition“ wird eine fortlaufende Ausstellung aller neuesten und geschmackvollsten Erzeugnisse der Industrie in ihrem weitesten Umfange liefern, und ist sowohl für Vornehme, welche Gegenstände des Luxus suchen, als für Diejenigen, deren Erwerbquelle sie sind, bestimmt.

Jede Kategorie ist einzeln durch uns zu beziehen.

Leipzig, im Januar 1839.

Vrockhaus & Avenarius,

Buchh. für deutsche und ausländ. Literatur.

(A Paris: même maison, rue Richelieu, No. 60.)

[235.] Im Verlag der Joseph Wolff'schen Buchhandlung in Augsburg ist so eben erschienen:

Josaphat, Königssohn von Indien. Eine Geschichte aus dem christlichen Alterthume, neu erzählt von dem Verfasser der Genovefa und der Osterreich. 8. Mit einem Stahlstich von Friedrich Wagner. Preis 30 kr.

[236.] P. P.

Die in unserem Verlage erscheinende

Frauenzeitung.

Ein Unterhaltungsblatt für und von Frauen.

Herausgegeben von Louise Marezoll in Jena,

hat mit Anfang dieses Jahres ihren zweiten Jahrgang begonnen und unter fortdauernder Mitwirkung der beliebtesten Schriftstellerinnen wird die Herausgeberin das bereits vielseitig angeregte Interesse der deutschen Frauen für diese — als ein ihnen ausschließlich gewidmetes Organ — jetzt einzugastehende Zeitschrift immer mehr zu beleben bemüht sein.

Der neue Jahrgang wird 150 bis 160 Nummern à $\frac{1}{2}$ Bogen 4. enthalten, wovon wir wöchentlich 3 zusammen expediren. Der Preis desselben bleibt, wie der des ersten, 6 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, und stellen wir Ihnen denselben mit 25 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Rabatt in alte Rechnung. Sofern Sie aber bis zur Ostermesse mindestens 6 Exemplare dieses Jahrgangs zur Fortsetzung brauchen, erhalten Sie diese mit 33 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Rabatt.

Probeblätter, wovon auf Verlangen mehrere zu Diensten stehen, empfangen Sie bereits; und bitten wir, dieselben in Ihrem Wirkungskreise zweckmäßig zu vertheilen und dabei nicht zu übersehen, daß sie namentlich in die Hände der Frauen zu bringen sind. — Wir empfehlen Ihnen darnach die Frauenzeitung angelegentlich zu thätiger Verwendung, auf welche wir um so mehr hoffen zu können glauben, als wir durch diese Zeitschrift zugleich darauf hinwirken werden, daß bei den Frauen eine lebhaftere und selbstständigere Theilnahme an der Literatur rege werde, welche für dieselben überhaupt von Interesse sein kann. — Es wird nämlich aller 14 Tage ein Verzeichniß aller in dieser Beziehung geeigneten liter. und musikal. Novitäten in dem Blatte mitgetheilt werden und die Redaction der Rubrik der Beurtheilung und bezügl. Empfehlung derselben besondere Sorgfalt widmen, weshalb wir die Bitte an die resp. Herren Vertreter richten, uns gef. 1 Exmpl. aller für Frauen Interesse habenden Schriften und Musikalien bald nach Erscheinen gratis einsenden zu wollen; — die Besprechung derselben und Zusendung der Belege, wie im andern Falle die Remission des Nicht-Besprochenen wird immer prompt erfolgen. — Zugleich empfehlen wir die Frauenzeitung zu Inseraten von dergl. Artikeln à 1 $\frac{1}{2}$ netto für den Raum der Petit-Seite, und ist die Einrichtung getroffen worden, daß die aufgegebenen Anzeigen allemal sofort nach Eingang und nämlich in das Hauptblatt selbst aufgenommen werden können.

Leipzig, im Jan. 1839.

Ergebenst

Gebr. Reichenbach.

[237.] Handlungen, welche Debit in katholischen Gebetbüchern haben, machen wir darauf aufmerksam, daß wir auf 5 fest verlangte Expl. des bei uns erschienenen

**Gößler, P. Henr., Magnificat, feine
Ausg. 1 Thlr., ordin. Ausg. 15 Gr.**

1 Freieremplar geben, außerdem aber noch 33 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Rabatt. Da das Gebetbuch zugleich sehr elegant ausgestattet ist, so möchte es für keine Handlung, die nur einigen Absatz in kathol. Gebetb. hat, riskant sein, diese bedeutenden Rabattbewilligungen (im Ganzen 53 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$) zu benutzen.

Bielefeld, im Januar 1839.

Velhagen & Klasing.